

aus unserem Archiv vom 18. April 2007

Lohnendes Warten

Von unserem Redakteur Heribert Waschbüsch

Die Bitburger Brauerei startet an diesem Freitag ihren neuen Fernsehwerbespot. Dabei gibt es gleich zwei Premieren. Erstmals wurde in der Bierstadt Bitburg gedreht. Außerdem tritt ein Mitglied der Inhabersfamilie vor die Kamera.

Bitburg. Freitagabend, 19.18 Uhr, ZDF: Zwischen den "Heute-Nachrichten" und dem Wetter feiert der neue Bitburger-Werbespot "Countdown" seine Premiere. 33 Sekunden dauert der Werbefilm, der sich von den vorherigen Bitburger-Einblendungen ganz erheblich unterscheidet. Beste Rohstoffe, höchste Qualität und Sorgfalt im Brauprozess sind die Kernaussagen, die der Spot den Zuschauern vermitteln möchte. Kerstin Flötner, Sprecherin der Bitburger Getränkegruppe: "In der heutigen Zeit, in der es viele Diskussionen um die Qualität der Lebensmittel gibt, ist es uns wichtig, Herkunft, Sorgfalt, Qualität und Geschichte, mit dem unser Bier hergestellt wird, herauszustellen."

"Abstecher" ins Bitburger Sudhaus

"13 000 Jahre floss unser Brauwasser durch Vulkangestein, vor 9000 Jahren wuchs die erste Gerste, seit 190 Jahren braut Bitburger Bier, 20 Jahre züchteten wir den Bitburger Siegelhopfen, vier lange Wochen muss unser Bier reifen - alles für diesen Moment", so der Werbetext. Die Grundzutaten für Bier - Wasser, Gersten, Hopfen - werden dabei in eindrucksvollen Naturaufnahmen dargestellt, bevor es nach einem kurzen "Abstecher" ins Bitburger Sudhaus dann in eine typische Bit-Brasserie geht. Dort verkündet Axel Th. Simon, Mitglied der Inhabersfamilie in sechster Generation: "Mit jedem Schluck fassfrischem Bitburger werden Sie merken, dass sich das Warten gelohnt hat."

Für Bit-Sprecherin Kerstin Flötner ist der neue Werbefilm trotz vieler Neuerungen kein Bruch mit dem bislang typischen "Bit-Image". "Es ist eine logische Weiterentwicklung. Die Musik, der Slogan vom fassfrischen Geschmack oder auch die Brasserie-Atmosphäre knüpfen an die klassische Werbe-Schiene an." Die in Wedel bei Hamburg ansässige Werbeproduktionsfirma "Markenfilm" produzierte den Spot in Zusammenarbeit mit der Werbeagentur Jung von Matt. Regie führte Laszlo Kadar.

Bei ersten Testvorführungen und bei den eigenen Mitarbeitern sei der Film bestens angekommen, sagt die Bit-Sprecherin. In Bitburg sind die Verantwortlichen nun gespannt, wie die Kunden reagieren. Der "Countdown" läuft.

© volksfreund.de | Alle Rechte vorbehalten